

Auf den Spuren der Vergangenheit

Auf die Spuren der eigenen Vergangenheit begab sich der Werschauer Gesprächskreis zur Dorfgeschichte und besuchte

Die **letzte** Seite

Gerhard Jung und Alexander Poppe stellten die interessantesten Exponate in den einzelnen Abteilungen Schule, Fundgrube, Fotolabor, Kirche, Weinlaube, Wohn- und Schlafstube, Küche, Waschküche und in der Geschichtecke fachkundig vor. Gerade die älteren Mitglieder wußten darüber hinaus noch viel aus der guten alten Zeit zu erzählen. Dadurch schienen einige Gegenstände fast schon wieder „lebendig“ zu werden. Großes Interesse weckten auch die Bilder in der

der Heimatmuseum der Gemeinde Brechen in der alten Schule in Oberbrechen.

In dem Museum, das im September eröffnet wurde, sind Gegenstände aus dem häuslichen Leben, aus Handwerk, Landwirtschaft und öffentlichem Leben, zum Beispiel Schule, Kirche oder Schule, aus allen drei Ortsteilen von Brechen ausgestellt, die den Betrachtern einen Eindruck davon vermitteln, wie die Menschen in der Gemeinde Brechen in früheren Jahrzehnten und Jahrhunderten gelebt und gearbeitet haben.



Auf eine Reise in die eigenen Vergangenheit begaben sich die Teilnehmer des Werschauer Gesprächskreises mit ihrem Besuch im Brechener Heimatmuseum in Oberbrechen. Besonders hatte es ihnen die alte Fahne des Werschauer Kriegervereins angetan.



Abteilung Schule. Auch auf dem Dachgeschoss der alten Schule konnten zahlreiche Ausstellungsstücke aus heimischen Handwerksbetrieben und aus der Landwirtschaft bestaunt werden. Besonders interessierten sich die Werschauer natürlich auch für die alte, gut erhaltene Fahne des „Werschauer Krieger- und Militärvereins“ aus dem Jahr 1898. (uk)

Eine alte Geschichte

Was, wenn sie stimmte, die alte Geschichte,
die von den Hirten im Feld und dem Lichte
und von dem neugeborenen Kindel,
das in der Krippe liegt in seiner Windel?
Gott nicht im Weltall, sondern im Viehstall?
Und man könnte all seine Sorgen hintragen,
ganz einfach hingehen und ihm alles sagen?
Wenn das gewiß ist, - ihr Leute, ihr Leute!
Dann hält mich keiner. Dann geh ich noch heute!

(von Anna Martina Gottschick)



Gott nicht im Weltall, sondern im Viehstall...

Foto: Königstein

In naturalistischer Manier



Überarbeitet wurde das unter Denkmalschutz stehende Kreuz an der Ecke Villmarer Straße/Eichelgärten in Niederbrechen. In der Denkmaltopographie wird der Bildstock als großer, gefaßter Schnitzkorpus in akademisch-naturalistischer Manier beschrieben. In den Sockelstein ist eine kleine Marmorreliefplatte eingelassen, die den heiligen Georg als Drachentöter zeigt. Das Kreuz stammt vermutlich aus der Zeit um 1800, wengleich die Inschrift nur den Stifter, nicht aber das Entstehungsdatum nennt.

uk/Foto: Königstein

CALIDA
BODYWEAR

Immer ein
passendes
Geschenk!

Minislip
Triopack

3 Slips
anstatt
23,-85
14.95



HIMMLISCHE ADVENTS-WOCHEN

- * Von der Idee zum Geschenk - wir helfen Ihnen dabei!
- * An den Advents-Samstagen haben wir von 09.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.
- * Als Dankeschön erhält jeder Kunde in den Advents-Tagen ein Präsent!

Flauschige Betten:

Crystal:
780g neue ungarische
100% Gänsedaune
~~179.00~~ **149.00**

Avantgarde:
Mehrzonen-Bettdecke
800g neue neufundländ.
100% Gänsedaune,
Klasse 1
ökologisch veredelt!
~~499.00~~ **429.00**

Alle Decken aus
eigener Herstellung!

Komfortable Matratzen:

Noblesse:
7-Zonen
Airtex-Schaummatratze
~~249.00~~ **199.00**

Aruba:
7-Zonen
Komfort-Airtex-Schaum
Würfelschnitt-Technik
~~359.00~~ **299.00**

Topas:
Multi-Zonen
Komfort-Airtex-Schaum
~~569.00~~ **499.00**

Geschenk-Ideen:

- * Saunatücher
- * Handtücher
- * Taschentücher
mit Initialen- oder
Namens-Stickerei

oder

- * Bettwäsche
- * Tischdecken
- * Wolldecken
- * Wohnaccessoires
- * Entspannungskurse
Sounder-Sleep-System
- * Einkaufsgutscheine

B
BETTEN GÜNTHER
FÜR GESUNDEN SCHLAF

BAHNHOFSTR. 32a
65611 BRECHEN
TEL. 0 64 38 / 92 08 20
www.betten-guenther.de